

Kleine Anfrage

**der Abgeordneten René Springer, Thomas Seitz, Tobias Matthias Peterka,
Dr. Götz Frömming und der Fraktion der AfD**

Besuche des Bundesverfassungsgerichts bei der Bundesregierung

Eine Delegation des Bundesverfassungsgerichts reiste am 30. Juni 2021 zu einem Treffen mit den Mitgliedern der Bundesregierung nach Berlin. Auf Einladung der damaligen Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel fand ein gemeinsames Abendessen im Bundeskanzleramt statt (<https://www.bundesverfassungsgericht.de/SharedDocs/Pressemitteilungen/DE/2021/bvg21-054.html>). Folgende damalige Mitglieder der Bundesregierung haben an dem Treffen teilgenommen (vgl. Bundestagsdrucksache 19/31887): Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel, der Bundesminister des Innern, für Bau und Heimat Horst Seehofer, der Bundesminister für Wirtschaft und Energie Peter Altmaier, die Bundesministerin der Justiz und für Verbraucherschutz Christine Lambrecht, der Bundesminister für Arbeit und Soziales Hubertus Heil, die Bundesministerin für Ernährung und Landwirtschaft Julia Klöckner, der Bundesminister für Gesundheit Jens Spahn, der Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur Andreas Scheuer, die Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit Svenja Schulze, die Bundesministerin für Bildung und Forschung Anja Karliczek und der Bundesminister für besondere Aufgaben Dr. Helge Braun. Auf Ebene der Staatsminister und Staatssekretäre haben Staatsminister Dr. Hendrik Hoppenstedt und Staatssekretär Steffen Seibert teilgenommen (ebd.). Seitens des Bundesverfassungsgerichts haben alle 16 Richterinnen und Richter beider Senate teilgenommen (ebd.).

Für das Treffen wurde ein Ablauf zwischen dem Bundeskanzleramt und Bundesverfassungsgericht vorabgestimmt (ebd.). Der Ablaufplan enthielt den Beginn und das planmäßige Ende der Veranstaltung, den Ablauf des Essens sowie die Reihenfolge der den Gedankenaustausch thematisch einleitenden Impulsvorträge durch anwesende Bundesministerinnen und Bundesminister sowie Bundesverfassungsrichterninnen und Bundesverfassungsrichter (ebd.).

Den üblichen Gepflogenheiten der Treffen entsprechend wurden vorab Themen festgelegt, die während des Abendessens diskutiert wurden (ebd.).

Derartige Treffen fanden zuvor bereits jeweils in den Jahren 2018 und 2019 statt (ebd.). Da die Treffen bereits seit vielen Jahren, wenn auch in unregelmäßigen Abständen, wiederholt stattfinden, spricht die Bundesregierung von einer Tradition zwischen den Verfassungsorganen (ebd.).

Regierungsangaben zufolge finden die informellen Treffen zwischen dem Bundeskabinett und dem Richterkollegium des Bundesverfassungsgerichts seit 2004 regelmäßig statt (Junge Freiheit vom 16. Juli 2021, S. 4 „Ça, ça geschmauset“).

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Welche weiteren Personen haben an dem Treffen am 30. Juni 2021 (auch virtuell) teilgenommen (bitte Name und Funktion angeben)?
 - a) Welcher genaue Ablauf wurde zuvor abgestimmt?
 - b) Was waren die abgestimmten Themen, und von wem ging der Themenwunsch jeweils aus (bitte Name und Funktion angeben)?
 - c) Wann (bitte Datum angeben) wurde die Einladung verschickt, und an welchen Teilnehmerkreis (bitte abschließend aufzählen)?
 - d) Wer (bitte Name und Funktion angeben) hielt auf den jeweiligen Treffen Vorträge bzw. Impulsreferate o. Ä. zu welchen Themen (bitte zusätzlich den genauen Titel des Vortrags angeben)?
 - e) Welche Vorträge bzw. Impulsreferate o. Ä. nach Frage 1d liegen der Bundesregierung schriftlich vor?
2. Wann fanden im Zeitraum von 2004 bis 2019 Treffen zwischen der Bundesregierung und Mitgliedern des Bundesverfassungsgerichts im Sinne der „Tradition zwischen den Verfassungsorganen“ jeweils statt (vgl. Vorbemerkung der Fragesteller; bitte genaues Datum angeben)?
 - a) Welcher genaue Ablauf wurde jeweils zuvor abgestimmt?
 - b) Was waren jeweils die abgestimmten Themen, und von wem ging der Themenwunsch aus (bitte Name und Funktion angeben)?
 - c) Wann (bitte Datum angeben) wurde jeweils die Einladung verschickt, und an welchen Teilnehmerkreis (bitte abschließend aufzählen)?
 - d) Wo fanden die Treffen jeweils statt (bitte Ort und Örtlichkeit angeben)?
 - e) Welche Personen haben (auch virtuell) jeweils an den Treffen teilgenommen (bitte unter Nennung von Name und Funktion abschließend aufzählen)?
 - f) Wer (bitte Name und Funktion angeben) hielt auf den jeweiligen Treffen Vorträge bzw. Impulsreferate o. Ä. zu welchen Themen (bitte zusätzlich den genauen Titel des Vortrags angeben)?
 - g) Welche Vorträge bzw. Impulsreferate o. Ä. nach Frage 8f liegen der Bundesregierung schriftlich vor?

Berlin, den 22. Februar 2022

Dr. Alice Weidel, Tino Chrupalla und Fraktion